

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 127/128 (1946)  
**Heft:** 17

## **Wettbewerbe**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 03.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

vatwirtschaft, in der Bautätigkeit und der Ausdehnung des Produktionsapparates grösste Zurückhaltung zu üben, im Interesse der Arbeitsbeschaffung auf weite Sicht.

**Société royale belge des ingénieurs et des industriels.** Aus Anlass ihres 60-jährigen Bestehens veranstaltet diese Gesellschaft vom 13. bis 19. Mai in Brüssel eine *wissenschaftliche Tagung*. Obgleich die Veranstaltung nicht als international gelten will, ist doch eine ganze Anzahl von Kapazitäten auch aus andern Ländern als Redner vorgesehen; neben Franzosen, Engländern, Holländern und Amerikanern reden nicht weniger als acht Schweizer: Prof. Dr. M. Ros und folgende Vertreter des V. S. M.: die Ingenieure M. Zwicky, V. Juzi, R. Peter, Ch. Lavanchy, J. Vavra, E. Grand d'Hauteville und J. Lalive d'Epinau. Das vollständige Programm mit den Teilnahmebedingungen kann auf dem Bureau der G. E. P. eingesehen werden.

**Eidg. Technische Hochschule.** Die E. T. H. hat folgenden Kandidaten die Doktorwürde verliehen: *Bereuter, Rudolf*, Dipl. Masch. Ing. aus Illnau (Kt. Zürich); Dissertation: Experimentelle Untersuchung der Spannungsverteilung in freiaufliegenden Balken. Theoretische Untersuchungen über die Eigenfrequenz parallelogrammförmiger Platten. — *Brailowsky, Marcel*, Dipl. El. Ing. aus La Chaux-de-Fonds; Dissertation: Doppelt gespeiste Induktionsmaschine. — *Monney, Jacques*, Dipl. El. Ing. von Mosel (Fribourg); Dissertation: Mesures de pertes par effluves.

**Persönliches.** Ing. Th. Boveri, bisher Direktor der Abteilung für elektrische Konstruktionen bei Brown, Boveri in Baden, wird an Stelle des zurücktretenden Ing. L. Bodmer Delegierter des Verwaltungsrates werden; sein Nachfolger wird Dr. P. Waldvogel. Als Nachfolger von Ing. H. Ambühl wird Ing. F. Streiff Fabrikdirektor und an Stelle des in den Ruhestand getretenen Dr. h. c. Ad. Meyer ist Ing. C. Seippel zum Direktor der Abteilung für thermische Konstruktionen ernannt worden.

## WETTBEWERBE

**Ortsgestaltung von Bischofszell.** Ein unter drei eingeladenen, mit je 800 Fr. fest entschädigten Teilnehmern durchgeführter Wettbewerb wurde beurteilt von einem Preisgericht, dem als Fachleute angehörten Gemeinde-Ing. E. Ochsner (Zollikon) und Arch. J. Kräher (Frauenfeld). Das Urteil lautet:

1. Preis (1000 Fr.) Arch. Paul Hirzel, Wetzikon
2. Preis (650 Fr.) Paul Nisoli, Weinfelden
3. Preis (450 Fr.) Franz Bucher, Bischofszell

Das Preisgericht empfiehlt, den Verfasser des an erster Stelle prämierten Entwurfes mit der Ausarbeitung des endgültigen Planes zu beauftragen.

Die Ausstellung ist bereits geschlossen, doch können die Entwürfe auf der Gemeindeganzlei eingesehen werden.

**Primarschulhaus mit Turnhalle und Kindergarten in Feldmeilen.** Die Schulgemeinde Meilen veranstaltete einen beschränkten Wettbewerb, zu dem die in Meilen ansässigen oder verbürgerten Architekten zugelassen und ausserdem zwei auswärtige Architekten eingeladen waren. Es gingen zwölf Entwürfe ein, die vom Preisgericht (Architekten: W. Henauer, A. Kölla und Karl Bebi) am 12. und 13. April geprüft wurden. Das Ergebnis war:

1. Preis (2300 Fr.) Arch. K. Knell, Mitarbeiter Arch. R. Joss, Küsnacht
2. Preis (1900 Fr.) Arch. Otto Dürr, Zürich
3. Preis (1600 Fr.) G. Wäspé, Meilen
4. Preis (1200 Fr.) Arch. P. Wachter, Meilen

An die übrigen Projektverfasser wurden Entschädigungen im Gesamtbetrage von 4000 Fr. ausgerichtet. Das Preisgericht empfiehlt der Schulpflege, mit dem Verfasser des erstprämierten Entwurfes betr. Weiterbearbeitung der Bauaufgabe in Verbindung zu treten.

Der Quartierverein Feldmeilen stellt die acht in engere Wahl gezogenen Entwürfe im Schulhaus Feldmeilen aus, wo sie heute von 16 bis 19 h und morgen Sonntag von 10 bis 12 und 14 bis 17 h besichtigt werden können.

## LITERATUR

**Deutsche Patente von Schweizern und deren Schicksal.** Von Fr. Hofstetter-Leu, Rechtsanwalt, Hochdorf, 7 S. Hochdorf 1945, Selbstverlag des Verfassers. Preis geb. 55 Rp.

**Die Kunstdenkmäler des Kantons Graubünden.** Band VI. Puschlav, Misox und Calanca. Von Erwin Poeschel, 400 S. mit 434 Abb. Basel 1945, Verlag Birkhäuser A.-G. Preis geb. 48 Fr.

**Prefabricated homes.** By Bernard H. Cox, 36 pages and 28 fig. London, E. C. I, 1945, Paul Elek (Publishers) Ltd., Diamond House, Hatton Garden, Price 2 s.

**Demonstration houses.** A Short Account of the Demonstration Houses & Flats erected at Northolt by the Ministry of Works. 76 pages and 49 fig. London 1944, His Majesty's Stationery Office, Price 1 s.

**The county of London plan.** Explained by E. J. Carter and Ernö Goldfinger. 80 pages and fig. London 1945. Made and Printed in Great Britain for Penguin Books Ltd., West Drayton, Middlesex.

**Housing Manual 1944.** Published for the Ministry of Health and the Ministry of Works. 104 pages and 102 fig. London 1944, His Majesty's Stationery Office, Price 2 s.

**Housing Manual 1944, Technical appendices.** Published for the Ministry of Health and the Ministry of Works. 92 pages and 112 fig. London 1944, His Majesty's Stationery Office, Price 1 s 6 d.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG  
Zürich, Dianastr. 5. Tel. 23 45 07

## MITTEILUNGEN DER VEREINE

### S. I. A. Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Verein Sammlung von Berufs-Utensilien

Die Techniker aller Richtungen und Stufen in den vom Krieg verwüsteten Gebieten sind in Not. Es fehlt ihnen an Büchern, Zeitschriften, Arbeitsgeräten, Schreib- und Zeichenmaterialien, Papier usw. Durch den Mangel an den unentbehrlichen Dingen sind wertvolle Kräfte lahmgelegt und zum Nichtstun gezwungen und das in einer Zeit, da sie mit ihrer Arbeit entscheidenden Einfluss auf ihre Umgebung und Lebenshaltung ausüben könnten! Das Internat. Rote Kreuz hat daher im Verein mit dem S. I. A. eine Sammlung organisiert, deren Ergebnis den Ingenieuren, Architekten und Technikern in den vom Kriege zerstörten Gebieten zugute kommen soll. Gesammelt werden:

*Schreibwaren*, Schreibpapier, Blocks, Zeichen-Blocks, Gummi, Durchschlagpapier usw.

*Zeichenmaterial*, Bleistifte, Dreiecke, Reisschienen, Lineale, Zeichenkreide, Reisszeuge oder Bestandteile davon, Reissfedern usw.

*Heliographiematerial*, Apparate, Papiere.

*Literatur*: Bücher, Nachschlagewerke, Zeitschriften.

*Instrumente*: Neigungsmesser, Nivelliere, Theodolite, Auftrag-Instrumente.

Für diejenigen, die alles verloren haben, ist nichts zu alt, zu altmodisch oder zu abgenutzt. Räumen Sie also bitte Ihre Schubladen, Bibliotheken, Magazine und Dachböden!

Sammelstellen:

Zürich: Sekretariat S. I. A., Beethovenstr. 1.

Bern: Kant. Gewerbemuseum, Kornhaus, I. Stock.

Lausanne: H. Matti, Ing. CFF, 7, place de la gare.

Genf: Commission mixte de secours C. R. I., 9, La Cluse.

Die Hilfeleistung *eilt*, die Sammlung wird daher am 30. April abgeschlossen und allfällige spätere Gaben würden nur noch von der zuletztgenannten Adresse in Genf angenommen.

## S. I. A. Sektion Bern

### Zusammensetzung des Vorstandes

Nach der Hauptversammlung vom 6. April 1946 und der konstituierenden Vorstandssitzung vom 9. April weist der Vorstand für die Amtsperiode 1946/48 folgende Zusammensetzung auf:

Präsident: H. Daxelhofer, Arch., Bernastr. 67

Vizepräsident: W. Huser, Bauing., Bürgi & Huser A.-G., Melchenbühlweg 47

Sekretär: Dr. E. Gerber, Kreisobering. II Kt. Bern, Rathausplatz 1

Kassier: W. Gloor, Arch., Neuengasse 30

Protokollführer: M. Hartenbach, Bauing., P. Rohr, Arch.

Beisitzer: F. Gerber, Elektroing., H. Härry, Vermessungs-Ingenieur, W. Keller, Elektroing., P. Indermühle, Arch., Dr. A. von Salis, Maschinening.

## SVMT SCHWEIZERISCHER VERBAND FÜR DIE MATERIALPRÜFUNGEN DER TECHNIK

### 13. Diskusstionstag

Samstag, 11. Mai 1946 im Auditorium I der E. T. H., Zürich  
10.15 h: Dr. Ing. A. R. Anderson, Riverton, N. J. (U. S. A.): «Entwicklung und Anwendung der elektrischen Dehnungsmesser zur Messung von statischen und dynamischen Spannungen».

14.30 h: Diskussion.

Der Präsident des SVMT.

## VORTRAGSKALENDER

Zur Aufnahme in diese Aufstellung müssen die Vorträge (sowie auch nachträgliche Aenderungen) bis spätestens jeweils Mittwoch Abend der Redaktion mitgeteilt sein.

30. April (Dienstag) S. T. V. Sektion Zürich. 20 h im Kongresshaus, Uebungssäle. E. Hugentobler (BBC Baden): «Berg- und Seilbahnen».

4. Mai (Samstag) Techn. Gesellschaft Zürich. 19 h im Zunfthaus Safran Rechenmahl, anschliessend Filmvortrag von H. Traber: «Heimische Fauna und Flora».